

Qualitätskriterien des FDHPS e.V.

1. Organisation / Team

- Klare öffentliche Angaben über Inhaber, Organisationsform, Firmenstandort, Unterrichtsformen, Erreichbarkeit.
- Fachbezogene Leitung (Curriculum, Inhalte, Unterrichtskonzepte etc.): Entsprechende berufliche Kompetenz vorhanden.
- Organisatorische Leitung (Verwaltung, Finanzen etc.) und/oder Schulbesitzer: Entsprechende berufliche Kompetenz vorhanden.
- Ansprechpartner für Schüler*innen sind benannt u/o es gibt ein Sekretariat.
- Das Dozententeam besteht aus praxiserfahrenen, pädagogisch fortgebildeten Heilpraktiker*innen und/oder spezifisch qualifizierten Fachpersonen, in der Regel mit eigener Praxis und mit fortlaufender Praxiserfahrung in der unterrichteten Therapie-Methode.

2. Ausbildungsverträge

- Vor Vertragsabschluss wird eine individuelle Beratung durchgeführt. Es besteht die Möglichkeit für kostenlosen, unverbindlichen Probeunterricht.
- Verträge mit den Teilnehmer*innen liegen in rechtsgültiger Form vor.
- Vertragsbedingungen: Leicht nachvollziehbar und jederzeit überprüfbar. Faire Kündigungsregelungen für beide Seiten. Klar definierte Teilnahmebedingungen und Leistungskataloge.

3. Bildungsangebot

- Gesamtkonzept
 - Es gibt die Möglichkeit für individuelle und flexible Ausbildungswege.
 - Alle Ausbildungen sind durch ein Curriculum geregelt mit verbindlichen Mindeststundenzahlen.
 - Notwendige Unterrichtsskripte und -materialien sind vorhanden.
 - Das Bildungsangebot wird kontinuierlich weiterentwickelt.
- Ausbildung zur sicheren Ausübung der Heilkunde
 - Ziel: Staatliche Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde gemäß HeilprG.
 - Die Ausbildung beinhaltet mindestens folgende Teile: Medizinische Kompetenzen zur Patientensicherheit. Berufliche Kommunikation, Hygiene, Berufsrecht, Praxisführung. Sicherheitsmanagement in der Therapie-Anwendung.
 - Geeignetes Curriculum.
- Ausbildung komplementäre und traditionelle Medizin
 - Ziel: Professionelle, fachgerechte und selbstständige Anwendung der entsprechenden Therapiemethode.
 - Lernziele: Die methodenspezifischen Handlungskompetenzen und Ressourcen (Wissen, Fertigkeiten, Haltungen), wie sie von der/den Methodenträgerschaft/en (Fachgesellschaften, Verbände, Bildungsanbieter) festgelegt wurden.
 - Die Qualitätsstandards für Anwendung und Ausbildung der Methodenträgerschaft/en werden eingehalten.
 - Das Curriculum setzt alle Vorgaben didaktisch sinnvoll um.

4. Unterricht

- Präsenz- und Hybridunterricht
Professionell ausgestattete Schulungsräume für theoretischen und praktischen Unterricht, mit modernen Lehrmitteln und -medien.
- Synchroner Online-Unterricht
Mediendidaktisches Konzept. Virtueller Klassenraum (synchroner Unterricht). Professionelle Ausstattung, einwandfreie Technik, geeignete digitale/analoge Arbeitsunterlagen

5. Kooperationen

Kooperationen sind möglich. Dabei gilt: Der Bildungsanbieter ist wirtschaftlich und konzeptionell eigenständig und bzgl. Angebots- und Unterrichtsgestaltung frei. Dies ist beispielsweise bei Franchisenehmern nicht der Fall.

Lindau, den 26. Juni 2019, durch die Mitgliederversammlung beschlossen.

Am 15. Juni 2022 durch die Mitgliederversammlung ergänzt.